



## Daniel Petruccelli in Hammamet, Tunesien

# Fact Finding: Bäckerhandwerk

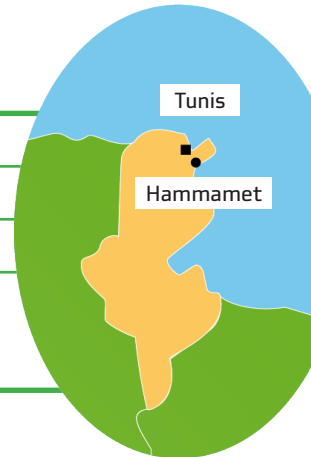
### Was ist eine Sektoranalyse / Fact finding?

► Die Sektoranalyse / Fact finding ist eine **Bestandsaufnahme und Bedarfsanalyse** in der Einsatzregion, um die Akteure, ihre Herausforderungen, die potenziellen Märkte und die Entwicklungsherausforderungen eines bestimmten Gewerkes zu identifizieren.

► **Ziel:** Die Realitäten des Gewerkes in der Region, seine Akteure und ihre Herausforderungen verstehen. Basierend auf den Handlungsempfehlungen werden die Einsätze der Handwerker-Tandems geplant für Trainings, Schulungen und Beratungen von Handwerker\*innen und Handwerksbetrieben vor Ort.

► **Vorgehensweise:** Der Experte / die Expertin tauscht sich mit den Akteuren vor Ort aus (Handwerker\*innen, Ausbildungszentren, Kammern und Verbänden) und begutachtet die Wertschöpfungskette, von der Ausstattung über die Kompetenzen der Mitarbeiter bis zur Output-Qualität.

Einsatzort	Hammamet, Tunesien
Einsatzzeit	März 2022
Kurzzeit-Experte	Daniel Petruccelli
Projektpartner vor Ort	ISFMT (Institut Supérieur de Formation aux Métiers du Tourisme), Hammamet



„Was wir heute tun,  
entscheidet darüber,  
wie die Welt  
morgen aussieht.“  
Marie von Ebner-Eschenbach



## Über Tunesien und Hammamet

In Tunesien nahm 2010/11 der „Arabische Frühling“ seinen Anfang. Die rund 11,8 Millionen Tunesierinnen und Tunesier überwandern das autoritäre Regime des Diktators Ben Alis und leiteten einen umfassenden Demokratisierungsprozess ein. Im Juli 2021 nutzte der im Oktober 2019 vereidigte Präsident Kais Saied die in der tunesischen Verfassung vorgesehenen Sondervollmachten, um den Premierminister zu entlassen und die Legislative zu suspendieren. Seit Oktober 2021 ist Najla Bouden Romdhane Premierministerin Tunesiens.

Der politische Schwebezustand, die Bürokratie, eine hohe Arbeitslosigkeit und die Covid-19 Pandemie haben die Bevölkerung und den Tourismus, der zu den stark ausgeprägten Wirtschaftszweigen zählt, hart getroffen. Hohe Weizenpreise und eine Verknappung an Grundnahrungsmitteln setzen die Einwohner unter Druck und führen zu Unruhen innerhalb der Bevölkerung.

Hammamet, eine Stadt mit rund 70.000 Einwohnern, liegt im Norden Tunesiens in der Region Nabeul und im Südosten der Halbinsel Cap Bon. Mit ihren kilometerlangen Sandstränden zählt sie zu den meistbesuchten Badeorten des Landes.

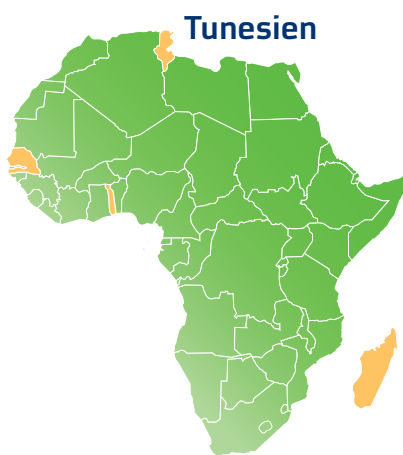


## Meine Sektoranalyse im Bäckerwerk in Hammamet

Die Zusammenarbeit mit den lokalen Partnern war hervorragend. Der Fact finding Einsatz wurde organisiert und betreut durch den Direktor des ansässigen Ausbildungszentrums für das Hotel- und Gastgewerbe (Institut Supérieur de Formation aux Métiers du Tourisme, ISFMT). Neben Konditor werden hier die meisten dem Tourismus zugeordneten Berufe ausgebildet. Das Institut untersteht dem tunesischen Fremdenverkehrsamt.

Die Akteure aus Bildung, Handwerk und Tourismus haben mir einen guten Einblick in die aktuelle Situation und die Bedürfnisse im Bäckerwerk gegeben. Die angetroffenen Akteure sind vom Projekt überzeugt, das Handwerk ist durch die aktuelle politische und gesellschaftliche Situation vorsichtig mit Innovationen.

Ich empfehle, einen Ausbildungslehrgang im Bäckerhandwerk einzuführen. Meines Erachtens sind die zum Teil technisch sehr gut ausgestatteten Bäckereien sowie die bestehenden, erfolgreich funktionierenden Strukturen des ISFMT und deren Fachlehrer als Grundlage gut geeignet.



### Handwerkskammer Frankfurt-Rhein-Main

Rudolf-Diesel-Straße 30 | 64331 Weiterstadt

Ihr Ansprechpartner: Markus Eicher

Telefon: +49 69 97172 - 408

E-Mail: handwerker-ohne-grenzen@

hwk-rhein-main.de

Web: www.handwerker-ohne-grenzen.eu

## Das Vorhaben in Kürze

**Unser Ziel ist es**, mit einem europäischen Netzwerk von „Handwerkern ohne Grenzen“ **die Strukturierung des Handwerks in Afrika** zu unterstützen – und dadurch die **Einkommensaussichten der dortigen Handwerker\*innen und ihre Wettbewerbsfähigkeit** nachhaltig zu verbessern.

Die 3 Komponenten:

- ▶ **Qualifizierung von deutschen und französischen Handwerker\*innen** für den Auslandseinsatz durch eine berufs begleitende Fortbildung
- ▶ **Einsätze zur Strukturierung des Handwerks in Afrika**
- ▶ **Ausweitung des Ansatzes in Afrika und darüber hinaus** sowie durch Einbeziehung weiterer europäischer Länder als Partner

## Perspektiven und persönliches Fazit

Am Institut in Hammamet soll ein sechsmonatiger Bäcker-Ausbildungslehrgang aufgesetzt werden, als Grundlage für die Multiplizierung an weiteren Ausbildungszentren:

- ▶ Ausarbeitung eines Rahmenlehrplans / Curriculums
- ▶ Ausarbeitung eines Produktkatalogs basierend auf den zur Verfügung stehenden Rohstoffen und Kundenwünschen
- ▶ Ausbildung von Fachlehrern
- ▶ Einrichtung von Lehr-Backstuben

Ziel: qualitativ und ernährungsphysiologisch höherwertige Backwaren produzieren und damit neue Märkte erschließen.

Durch eine enge Zusammenarbeit aller Akteure erwarte ich eine erfolgreiche Umsetzung und nach Bewältigung erwartbarer Hürden (fehlendes Fachwissen und Routine der Lehrkräfte) eine Ausweitung auf andere Bildungszentren.

Gefördert durch:

Durchgeführt von:



Handwerkskammer  
Frankfurt-Rhein-Main



Bundesministerium für  
wirtschaftliche Zusammenarbeit  
und Entwicklung

